

Preis für fleißiges Spendensammeln

Zwei Gruppen der Zinzendorfschulen werden von Kindernothilfe ausgezeichnet. Sie zählen zu erfolgreichsten Teams bundesweit

Königsfeld – 6700 Mädchen und Jungen in ganz Deutschland haben beim Kindernothilfe-Wettbewerb Actionkidz – Kinder gegen Kinderarbeit im vergangenen Schuljahr rund 100 000 Euro Spenden gesammelt. Mit dem Geld unterstützt die Kindernothilfe die Schul- und Berufsausbildung von Kinderarbeitern in Peru. Zwölf Teams aus Schulen und Gemeinden haben Preise abgeräumt, darunter auch die Zinzendorfschulen in Königsfeld.

Zwei Teams der Zinzendorfschulen haben mit je rund 180 Mädchen und Jungen mit zahlreichen Hilfseinsätzen

Geld für Kinderarbeiter in Peru gesammelt. In den kargen Bergregionen im Norden des Landes schufteten Tausende Kinder, viele davon in Ziegeleien. „Mit Hilfe des tollen Spendenerfolgs der Actionkidz kann die Kindernothilfe diese Mädchen und Jungen nun mit Schulbüchern und -uniformen ausstatten und sie so bei der Schul- und später auch Berufsausbildung unterstützen“, informiert die Kindernothilfe.

Insgesamt erzielte das Team Zinzis 2 die Summe von 5910 Euro. Damit belegt das Team den zweiten Platz im deutschlandweiten Wettbewerb und gewinnt ein Preisgeld in Höhe von 350 Euro. Das Team Zinzis 1 sammelte Spenden in Höhe von 6550 Euro, landete auf dem ersten Platz und gewinnt ein Preisgeld in Höhe von 700 Euro. Die beiden Teams ergatterten damit gleich zwei Plätze im

deutschlandweiten Wettbewerb in der Kategorie höchste Gesamtspende der unter zwölfjährigen.

„Ein dickes Dankeschön an alle Mädchen und Jungen, die die Ärmel hochgekrempt haben, um Kinder in Peru zu unterstützen“, sagt Katrin Weidemann, Vorstandsvorsitzende der Kindernothilfe: „Ihr Engagement ist beeindruckend und schenkt Kinderarbeitern Hoffnung auf eine bessere Zukunft.“

Seit 2007 fördert die Kindernothilfe das soziale Engagement von Kindern und Jugendlichen mit der Aktion. Bis heute haben mehr als 45 000 Actionkidz rund 750 000 Euro an Spenden für Kinderarbeiter in Indien, Bolivien, Haiti, Sambia, Indonesien, Äthiopien und Peru gesammelt.

Auch im neuen Schuljahr 2015/16 sucht die Kindernothilfe Mädchen und



Mit Vorlesen im Altenheim und anderen Einsätzen haben zwei Teams von Schülern der Zinzendorfschulen derart viel Spenden als Actionkidz gesammelt, dass sie deutschlandweit zu den fleißigsten Team gehörten und von der veranstaltenden Kindernothilfe nun ausgezeichnet wurden. BILD: KINDERNOTHILFE

Jungen, die sich über das weltweite Problem der Kinderarbeit informieren und sich mit Aktionen und Spendeneinsätzen für Kinderrechte einsetzen wollen. In diesem Jahr machen sich Actionkidz für Kinder in Pakistan stark, die unter

schlimmsten Bedingungen in Bergwerken schufteten müssen und nicht in die Schule gehen können.

Informationen und Anmeldung im Internet: www.actionkidz.de